Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA) Körperschaft des Öffentlichen Rechts



Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen • Jürgen-Dietz-Haus • Otto-Behagel-Str. 25D • 35394 Gießen

Protokoll der AStA-Sitzung vom 12.04.22

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Klein, Till	Koordination, Finanzen	X	
Hatice Korkmaz	Antifa	X	
Berghäuer, Anna	Personal		
Braun, Fabian	Personal	X	
Müller, Lucas	Personal	X	
Volpe, Alice	Finanzen	X	
Walter, Maxim	Finanzen		X
Gippner, Bjanka	L&D, Öffi	X	
Hügelschäfer, Kristin	L&D, Öffi	X	
Lange, Frederik	L&D, Öffi	X	
Mehovic, Ksenia	L&D, Öffi	X	
Tehranian, Marc	L&D, Öffi	X	
Tauche, Henning	SHK	X	
Gerber, Mira	HoPo, Kultur	X	
Jankowsky, Sophia	HoPo, DSL	X	
Stinnesbeck, Tristan	HoPo, Polbil	X	
Wagner, Vanessa	HoPo, Polbil	X	
Keweloh, Nabor	WoSo	X	
Möller,Luis	WoSo		
Weismann, Sebastian	WoSo	X	
Berger, Clemens	DSL, PolBil	X	
Jörges, Jenny	DSL, Antifa&Antira	X	
Stoller, Lara	DSL, Öko	X	
Schaffrath, Luisa	Öko	X	
Emig, Michael	PolBil		
Yilan, Bekir	PolBil, Antifa&Antira		X
Herbert, Kira	Kultur, Koordination	X	
Abbasi, Amin	Verkehr, Öko	X	
Becker, Finn	Verkehr		X

Jenschke, Oliver	Verkehr	X		
Voigt, Maximilian	Verkehr, Öko	X		
Autonome Referate:				
	AB*ST*QR	X		
	AFR			
	QFFR	X		
	ABeR			
	ASV			
	Klassismus	X		
Canatian				
Sonstige:	Fachschaftenkonferenz			
	Faciliscilatterikoirierenz			
Beschlussfähigkeit:	Gegeben			
Protokollant*in:	Till Klein			
Redeleitung:	Kira Herbert			
	101012012			
Tagesordnung:				
1. Begrüßung und Fe	. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit			
0 0				
_				
4. Berichte über Um	. Berichte über Umlaufbeschlüsse3			
5. Anträge	Anträge3			
6. Berichte	Berichte3			
7. Sonstiges	Sonstiges6			
, 0				

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 30 Referent:innen sowie Sebastian von der FSK anwesend. Alle Listen sind vertreten. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Anzahl der Referent:innen erhöhte sich auf bis zu 30.

2. GÄSTE

Habib Yasar

3. PROTOKOLL DER VERGANGENEN SITZUNG

Die Protokolle der letzten Sitzung wurde fristgerecht in den Sitzungsordner hochgeladen. Gibt es Änderungswünsche?

nein

Abstimmungsergebnis bei 24 abgegebenen Stimmen:

- 22 Ja
- o Nein
- 2 Enthaltung
 - Das Protokoll wurde beschlossen und können vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit hochgeladen werden.

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Folgende Berichte über Umlaufbeschlüsse wurden ohne Beanstandungen präsentiert:

- Reparatur Box
 - o 13 Ja Stimmen bei 13 Teilnehmer:innen
- Bestellung von Saatgut
 - o 15 Ja Stimmen bei 15 Teilnehmer:innen

5. ANTRÄGE

- Antrag- Finanzierung von Flyern und Plakaten zur Bewerbung der Petition "Rettet die Geistes- und Sozialwissenschaften Sichert die Lehramtsausbildung!" (Henning Tauche/SHK)
 - o Diskussion:
 - Keine Diskussion
 - o Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung o
 - o Der Antrag wurde angenommen.

- Antrag zur Senkung des Semesterbeitrags (Till Klein/Koordination)
 - o Diskussion:
 - Ist das wirklich eine gute Idee? Wir haben da noch andere Ideen für das Geld
 - Muss eigentlich jetzt abgestimmt werden wegen Zeitdruck
 - Evtl. in die Öffentlichkeit tragen
 - Ziel des Abbaus zu den Rücklagen von der Uni unrealistisch und nur mit Geschenken an Studierende
 - Nächste Woche nochmal auf die Tagesordnung
 - o Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung 1
 - Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag: Veröffentlichung und Bewerbung der Folge 5 des "Stud et* al"- Podcast (Clemens Berger/Polbil)
 - o Diskussion:
 - Keine Diskussion
 - Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung o
 - o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag Schnelltests und Materialien QFF||R (Bastian/(QFF||R))
 - Diskussion:
 - Wo ist der Vortrag? Im AK und als Auseichlocation Göthestraße 95
 - Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung 1
 - o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag Anschaffung Konferenzmikro (Till/Koordination)
 - Diskussion:
 - Mit Maxim zusammensetzen der kennt sich mit Mikrofonen aus
 - Wo ist das Konferenz-Tool?
 - Maybe mal schauen, ob man was in der Finanzer Mail findet
 - Ausleihliste wird eingeführt und ist alles vom Konferenz-Tool weg? Ja und nur der Karton ist noch da
 - o Abstimmung:
 - Ja 26
 - Nein o
 - Enthaltung o
 - o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag zum Erwerb eines Pro Accounts der App "mojo" (Bjanka Gippner/Öffi-Ref)
 - Diskussion:
 - App ist sehr geeignet laut vorheriger Erfahrungen
 - Jahresabo? verlängert sich das automatisch?
 - Abstimmung:

- Ja 26
- Nein o
- Enthaltung o
- o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag zur erneuten Durchführung der Fahrradtour zur Verkehrswende um die Campus (Oliver/Verkehr)
 - o Antrag auf Dringlichkeit: mit 25 Ja-Stimmen angenommen
 - Diskussion:
 - Keine Diskussion
 - o Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung o
 - o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag auf Finanzierung & Bewerbung der Vortragsreihe (Luisa/Öko)
 - Diskussion
 - Gangbarer Weg, dass der AStA nur Unterstützer ist und kein Austräger der Kritischen Einführungswoche
 - Dem wird zugestimmt, dass es eine elegante Lösung
 - listen könnten uns trotzdem vorwerfen, dass die Unterstützung allgemeinpolitisch sei
 - Evtl. Artikel in der Zeitung
 - Veranstaltungen von den Referaten oder eine externe Förderung?
 - Werden vom Öko-Referat finanziert. frage mit der Bewerbung? letztes Jahr über Insta und Webseite beworben
 - Radtour wird vom AStA mitorganisiert. AStA soll die Vorträge und die kritische Einführungswoche aufmerksam machen
 - Welche Initiativen sind mit beteiligt und ist AStA Mitveranstalter?
 - Medinetz, SDS, UniGrün, Foodsharing, Studentsforfuture, GEW, Femme festival. AStA kein Veranstalter!!
 - Mit Kritik zu rechnen, aber sind eher unkritische (lachen) und unproblematische Sachen. Man kann vor der Uni gut argumentieren, da die Themen deutlich unproblematischer sind. Ist gerechtfertigt.
 - o Abstimmung:
 - Ja 26
 - Nein o
 - Enthaltung o
 - o Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag zur Bewerbung und Etablierung eines BIPoC Safer Spaces (Hatice/Antifa)
 - o Diskussion:
 - Gute Idee. Inwiefern politische Themen?
 - Es können Themen angesprochen werden oder Anreize gesetzt werden
 - Gibt es Empowerment Workshops? und wird es beworben?
 - Soll beworben werden und auch Workshops sind zukünftig geplant
 - Welcher Raum?
 - Raum steht noch nicht fest
 - o Abstimmung:
 - Ja 25
 - Nein o
 - Enthaltung o

- Der Antrag wurde angenommen.
- Antrag auf Bewerbung der JIK Bundeskonferenz 2022 (Jenny/Antifa)
 - Diskussion:
 - Bei christlichen Jugendorganisationen wäre es sicherlich als kritischer gesehen. Sollte man bei einem ähnlichen Antrag bedenken
 - o Abstimmung:
 - Ja 16
 - Nein o
 - Enthaltung 3
 - o Der Antrag wurde angenommen.

6. BERICHTE

- Tanz in den Mai und 1. Mai (Henning/SHK; Maxim/Finanzen)
 - o am 30.04. ab 18 Uhr im Bahnhof Lollar
 - o Aufbauen am 28.04. ab 16 Uhr -> helfende Hände gesucht!
 - AStA finanziert die Band?
 - o Suche nach Verstärkung im Awarenessteam
 - o Wer hilft beim Plakatieren am 23./24.04.?
 - o Redebeitrag aus der Studierendenschaft
 - o Ordner:innen
- Verschiedenes aus dem Verkehrsreferat (Max/Verkehr)
 - Neuvergabe an Nextbike inzwischen geklärt. Es standen vergaberechtliche Fragen im Raum, welche sich aber mit einer Vertragsklausel im aktuellen Vertrag erledigt haben. Interpretation dieser Klausel auch von den Rechtsabteilungen der JLU und von Nextbike bestätigt. Ist ein AStA-Beschluss für weitere Verhandlungen notwendig?
 - Donnerstag 14.04. Fototermin mit StuWe wegen den neuen Leihstationen, gerne mit Begleitung von Öffi. Zur PM ging heute UB rum, Fragen? Danach Social Media Posts und Veröffentlichung PM.
 - Projekt Fahrradwerkstatt/Repair-Cafe: OB/Kulturreferent Becher wegen möglicher Fläche im kommenden Kulturgewerbehof kontaktiert. Fertigstellung Gefahrenabwehrzentrum verzögert sich jedoch, das ist die Voraussetzung für die Entwicklung des Kulturgewerbehofs. Stadt kommt jedoch auf uns zu, wenn sich was entwickelt. Thema für 2023.
- Bericht aus dem Öffentlichkeitsreferat (Frederik/Öffi)
 - Ersti Tüten Verteilung lief besser an. 319 verteilt von 900
 - Interview mit RTL mit Freddi und Sophia. Wurde um 18:19 ausgestrahlt und man kann sich das bei RTL PLUS nochmal anschauen. Themen: allgemeiner Start des Semester und aktuelle Wohnsituation
 - Wie finde ich den Bericht? Ist anscheinend noch nicht online aber wenn der Online ist wird er in die Gruppe geschickt
 - Freddi wird sich künftig, um die Beantwortung von Presse Mitteilungen kümmern
 - o Wir sind nicht zuständig für die Vermittlung von Studierenden
 - o Gab es auch Anfragen von Offis rechtlichen
 - o Ja vom HR bezüglich feministischerer WG
 - o Wir sollten schon versuchen Studierende an die Leute vermitteln

- o Ist zwar nicht unsere Aufgabe, aber trotzdem können wir das nutzen um unsere Belange durch zu setzen.
- o Wenn genauerer Ablauf feststeht wird sich jmd. bereit erklären.
- Freddi wird bei entsprechender Person melden und das abklären und dann evtl. den Kontakt vermitteln

Bericht über das Gespräch mit dem Studiwerk (Nabor/WoSo)

- Vor 3 Wochen Gespräch mit Studi-Werk. Relativ aggressiver Einstieg ins Gespräch, da Herr Vogtmann keine Zusammenarbeit gesehen hat mit dem Kontakt der letzten Legislaturen. Man konnte im Laufe des Gespräches ihn Überzeugen, dass das Aktionsteam Wohnen wieder aktiviert werden soll. Das weitere Vorgehen soll intern reflektiert werden
- Nebenkosten werden 1:1 an Studierende weitergegeben. Vom Land Hessen gibt es keine Unterstützung
- o Lärmbelästigung wegen Umbauten und Möglichkeit des kostenlosen Umzugs
- o was ist angedacht an bei den Nebenkosten?
- Leerstand? wurden die Kosten nur umgelegt? ja wegen Leerstand und steigende Kosten
- BAföG Erhöhung und andere Hilfen sind gegenüber der gestiegenen kosten nicht gerecht. Studi-Werk sieht uns in der Pflicht da Druck gegenüber dem Land zu machen
- in den letzten Jahren war der Kontakt eher schwer und das Woso Referat wird nicht ernst genommen. Betriebskosten gestiegen wegen steigenden Energiepreisen. Da nicht vom Land Hessen unterstützt, werden die Kosten umgelegt. Einige mussten die Wohnungen kündigen wegen den hohen Nebenkosten. Die Aussagen des Studi-Werks nicht ausreichend und wird keine gute Beziehung zum Referat pflegen
- o kann nicht sein, dass studis den Leerstand finanzieren.
- O Gibt es noch das Problem des Internets? Wenn Studi-Werk mehr Geld brauch, muss sich das Studi-werk darum kümmern und nicht wir. Die Frage ist jetzt wie wir damit umgehen wollen
- Es wird als problematisch gesehen, dass die Umlage auf die Studis umgelegt wird. Kann nicht sein, dass sie immer die Lorbeeren ernten wollen, aber unsere Forderungen nicht ernst nehmen
- Gespräch mit den Verwaltungsrat Mitgliedern: nicht klar, dass die Erhöhung durch den Leerstand entsteht. Ein Teil ergibt sich auch aus den gestiegenen Energiekosten, aber auch durch gestiegene Tariflöhne. Man sollte nicht eine Klage gegen Studi-Werk eingehen, sondern Druck über den Verwaltungsrat machen. Damit Transparenz geschaffen wird. Evtl. Verbindungen zu Angela Dorn nutzen.
- Verfahrensvorschlag: Vertagung des Themas auf letzte Woche
- Wurde schon in den Verwaltungsrat bereits rein getragen und wir haben nicht wirklich einen großen Einfluss im Verwaltungsrat
- HAben jetzt Hälfte der Stimmen im Verwaltungsrat
- o War es für das Studi-Werk absehbar bezüglich den Ukraine-Krieg?
- o Wurde angesprochen und es gibt keine Sonderverträge mit den Stadtwerken
- Wieso wurde nicht schon vorher nicht darüber gesprochen? Wird künftig geschehen
- o AN ALLE REFERATE: BERCIHTEN, BERICHTEN und BERICHTEN!
- o Eigener tagespunkt nächste Woche. Stimmungsbild?
- 30% Erhöhung innerhalb der letzten 24 Monate. 30 Euro Erhöhung wegen Internet und Betriebskosten. Erhöhung kontinuierlich gestiegen und seit 2020 deutlich stärker gestiegen. Internet Vertrag ist eine Katastrophe und läuft 10 Jahre lang

 Soll man immer berichten egal was? Ne nur wenn es was Wichtiges oder Neues gibt. Damit wir die Möglichkeit haben zu unterstützen und darauf zu reagieren

Besprechung Studi-Haus (Henning, Max)

- o letzter Stand Senkenbergstraße ungeeignet und nicht Machbarkeitsstudie zum Haus. Nutzungskonzept für unseres Studi-Haus. Jetzt wollen wir ein Nutzungskonzept entwickeln und dann auf dieser Grundlage eine nicht Machtbarkeitsstudie erarbeiten. Gibt es Gebäude, die künftig frei werden, die geeignet sind? Evtl. Zweigbib Phil 2. Uni wird keine Ausgaben für Studi-Haus akzeptieren, bevor es nicht realistisch ist. 27.04.22 nächstes treffen für Studihaus. Anfang Mai Gespräche mit Uni führen und unsere Gedanken teilen.
- o Anregung aus der FSK: bisschen scouten auf dem Uni-Gelände

Bericht kostenlose Menstruationsprodukte (Jenny)

- Projekt mit Erstibeuteln. Produkte wurden angeschafft und mit Flyern in die Tüten gepackt. Es soll nochmal mit dem Senat darüber gesprochen werden. und morgen mit der Presse
- o Evtl. Rücklagenabbau durch Finanzierung von Menstrubationsartikel
- Aufklärungsaktion über Menstrubationsartikel.
- o Die überschlagenen Kosten sollten bei 4 Millionen liegen
- 1000 Euro Extra für Menstrubationsartikel für dieses Jahr
- o evtl. Förderung von Büro für Nachhaltigkeit
- o Pilotprojekt starten um die Uni zur Übernahme der Kosten zu bewegen

Bericht über die Planung der Kleidertauschparty (Lara / Öko)

- Kleidertauschparty geplant mit den Studierenden die einen Antrag im Stupa gestellt hatten. Die Einnahmen sollen gespendet werden. Können wir aber nur für Studentische Projekte spenden
- o Ist es überhaupt notwendig, dass studentische Projekte unterstützt werden.
- Tierschutzverein einladen und der soll selber Spenden sammeln, damit dass nicht über den AStA geht
- o Müssen da unbedingt Spenden gesammelt werden.
- Wollten wir gerne ansprechen, da die Idee von Studierende kam und ansonsten wollen die nicht kooperieren.

7. SONSTIGES

AStA-Party (Kira, Mira/Kultur)

Treffen der Arbeitsgruppe am Donnerstag den 14.4. um 17:00

Redeliste (Till/Koordination)

Peace f
ür Flinta, Erstredner Bevorteilung

AStA-Sitzungen

- o Wann in komplett Präsenz?
- o Solange es Quarantäneregeln gibt, muss man Online ermöglichen
- o hybrid beibehalten, da wir auch dafür digitale Infrastruktur schaffen
- Ebenfalls Wunsch nach hybrider Veranstaltung. Erneute Abfrage von Terminen für AStA-Sitzungen
- o nicht aus Bequemlichkeiten online teilnehmen. Hoffentlich löst das Konferenzmikro das Problem mit den hybriden veranstaltungen
- Großer AStA deswegen hybride Format von Vorteil

- AStA-Website und Nutzung des Kreml für Anträge (Henning/SHK)
 - o Umsetzung der Webseite nicht gelungen. Evtl. nochmal überarbeiten.
 - o Nutzung von kreml bezüglich Anträgen
 - Design der Seite wurde geändert. Technische Knowhow leider nicht da, um das Layout der Seite zu ändern. Wird die Auffassung bezüglich der geteilt?
 - Der Eindruck bezüglich der Webseite wird geteilt. Kreml oder Cloud? Datenschutz und wir brauchen Kreml so oder so? Kann Koordination rumschicken
 - o Evtl. Studip als Ordner
 - Altes Öffi-Ref hatte Überlegung, Studentische Mitarbeitende einzustellen zur Betreibung der Webseite
 - o Gut angelegtes Geld, wenn man einen Professionalen Betreiber anstellt
 - Signal-Gruppe f
 ür Verteilung der Antr
 äge

7.1 Termine:

- 14.04 AStA-Party
- 20.04.2022 Senatssitzung
- 21.4.2022 17 Uhr, online Orga Treffen Tanz in den Mai und 1.Mai
- 23. Und\oder 24.4 Plaktieren Tanz in den Mai und 1.Mai
- 27.04 Studi-haus
- 29.4, 15:00 Uhr, Lollar aufbau und vorbereiten der Party
- 30.4 Party
- 01.05 Demo und Familienfest mit Rede der Jugend
- 02.05, 16 Uhr, Lollar Aufräumen